An einen Haushalt

Zugestellt durch Post.at

Amtliche Mitteilung 2026/2

st. martin im innkreis
marktgemeinde

Gemeindezeitung

Quelle: Martin Egger

Start der FREIBADSAISON
Donnerstag, 14. Mai 2026

nur bei Schönwetter

nähere Informationen auf den Seiten 18 und 19

Inhaltsverzeichnis

- Titelseite.....Seite 1
- Inhaltsverzeichnis / Volksbegehren...Seite 2
- Vorwort Bürgermeister.....Seite 3
- Aus dem Gemeinderat.....Seite 4
- Frühjahrsempfang.....Seite 5
- Mitarbeiter-News.....Seite 6
- Finanzverwaltung.....Seite 7
- Straße und Verkehr.....Seite 8
- Lärmschutz.....Seite 9
- Waldbrandschutz-Verordnung / Bibliothek.....Seite 10-11
- Aus den Bildungseinrichtungen...Seite 12-16
- Gesunde Gemeinde / Aus dem Umweltausschuss.....Seite 17
- Freibad.....Seite 18-19
- Neue Sozialberatungsstelle.....Seite 20-21
- Rotes Kreuz.....Seite 22
- Zivilschutz.....Seite 23
- Jägerschaft.....Seite 24
- Landjugend.....Seite 25
- Feuerwehr News.....Seite 26-27
- Sport News / Seniorenring.....Seite 28
- Verein St. Martiner Kirtag.....Seite 29
- Termine Juli / August / September.....Seite 30-31
- Inntrada / Impressum.....Seite 32

Volksbegehren

Für folgende Volksbegehren wurden Einleitungsanträge gestellt, denen stattgegeben wurde:

- „Karfreitag-Feiertag für Alle“
- „Polizei – kritischer Personalmangel“
- „Wahlpflicht Nationalratswahl – Bundespräsidentenwahl“
- „Gratis Verhütung“
- „Transparenz im Parlament“

Die Volksbegehren können im Eintragungszeitraum von **15. Juni bis 22. Juni 2026** zu den unten angeführten Öffnungszeiten unterschreiben werden.

Bitte nehmen Sie einen Lichtbildausweis mit!

Öffnungszeiten für die Eintragung

Montag, 15. Juni 2026	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag, 16. Juni 2026	08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch, 17. Juni 2026	08:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag, 18. Juni 2026	08:00 bis 20:00 Uhr
Freitag, 19. Juni 2026	08:00 bis 16:00 Uhr
Montag, 22. Juni 2026	08:00 bis 16:00 Uhr

Vorwort Bürgermeister

Liebe St. Martinerinnen und St. Martiner,

die Tage werden länger, das Wetter wird wärmer – und schon bald öffnet unser Freibad wieder seine Türen. Der Sommer steht vor der Tür und auch in den vergangenen Monaten hat sich in unserer Gemeinde wieder Einiges getan.
So durften wir die Eröffnung unserer neuen Bücherei feiern und auch der Kirtag konnte bei perfektem Wetter stattfinden.

Besonders erfreulich ist die Nachricht, dass ein wichtiger Arbeitgeber unserer Region beschlossen hat, in St. Martin i. I. zu investieren und damit viele neue Arbeitsplätze zu schaffen.

Auch das Woodstock der Blasmusik steht wieder vor der Tür – ein Highlight, das weit über unsere Gemeinde hinausgeht. Die beliebten Local Hero Karten sind wie gewohnt ab Mitte Mai bei uns im Marktgemeindeamt erhältlich.

Ein Thema, das uns in den letzten Wochen besonders beschäftigt hat, war unsere Wasserversorgung.
Von einem technischen Defekt mit Druckabfall bis hin zu einer Verunreinigung der Arco-Quelle gab es einige Herausforderungen zu bewältigen.
Für die Zukunft sind wir jedoch gut aufgestellt. Derzeit sorgt eine mobile UV-Filteranlage direkt bei der Quelle dafür, dass eine Keimbelastung verhindert wird. In den kommenden Monaten werden zudem die Wassernetze zusammengeschlossen, sodass die Aufbereitung künftig zentral im erweiterten und sanierten Hochbehälter beziehungsweise beim Brunnen Hallerleiten erfolgt.

Auch für unsere jüngsten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger gibt es wieder tolle Neuigkeiten: Der Ferienpass ist nahezu fertiggestellt und wird auch dieses Jahr wieder für viel Spaß und abwechslungsreiche Erlebnisse sorgen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich hier engagieren und sich großartige Programmpunkte für unsere Kinder einfallen lassen.

Die Siedlungsgespräche sind ebenfalls in vollem Gange. Leider stellt uns die Postzustellung der Einladungen aktuell vor Herausforderungen, da es hier zu Verzögerungen kommt. Um dem entgegenzuwirken, werden wir die Einladungen künftig noch früher versenden.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen einen schönen, erholsamen Sommer. Ich freue mich darauf, euch bei den zahlreichen Veranstaltungen zu treffen und mit euch ins Gespräch zu kommen.

Euer Bürgermeister
Ing. Benjamin Salhofer

Aus dem Gemeinderat

In den ersten Sitzungen des Gemeinderates im Jahr 2026 wurde über eine Reihe wichtiger Themen beraten und entschieden:

Freiwillige Feuerwehr
Die Gebührenordnung als auch die neue Tarifordnung der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin i. I. und Troßkolm wurden beschlossen. Ebenso erfolgte die Genehmigung der Bedarfsliste für das geplante GLF (Großlöschfahrzeug) der FF St. Martin i. I.

Klima- und Energie-Modellregion
Ein weiterer Beschluss betrifft die Fortführung der Teilnahme an der Klima- und Energie-Modellregion (KEM). Die Gemeinde wird damit auch künftig von Fördermöglichkeiten sowie Maßnahmen, wie dem Energiemonitoring, profitieren.

Öffentliche Bücherei
Für die öffentliche Bücherei wurde die Ausstattung, die Tarife, die Öffnungszeiten sowie eine entsprechende Benutzerordnung festgelegt und beschlossen.

Verkauf Teilgrundstück
Dem Verkauf eines Teilgrundstückes im Bereich des Hochbehälters wurde zugestimmt.

Lärmschutzverordnung
Mit Blick auf die Lebensqualität in der Marktgemeinde wurde eine neue Lärmschutzverordnung beschlossen.

Verkauf Gemeindewohnungen
Ein grundlegender Beschluss wurde hinsichtlich der Gemeindewohnungen im Objekt Jenseits 74 gefasst. Die beiden Wohnungen sollen künftig zum Verkauf angeboten werden.

Straßensanierungen
Um notwendige Infrastrukturmaßnahmen voranzutreiben, wurden die geplanten Straßensanierungen für das Jahr 2026 beschlossen. Damit kann in weiterer Folge die Ausschreibung erfolgen.

Freibad
Für das Freibad wurden wichtige Rahmenbedingungen festgelegt: Eintrittspreise, Badeordnung sowie die Öffnungszeiten wurden beschlossen. Zusätzlich wurde das Freibadbuffet wieder an die Pächter des Vorjahres vergeben.

Bebauungsplan
Ein weiterer Grundsatzbeschluss betrifft die Erstellung eines Bebauungsplanes für das Betriebsgelände der Firma FACC.

Bauhof
Im Gemeinderat wurde über den zukünftigen Standort des Bauhofes beraten. In diesem Zusammenhang wurde insbesondere die Möglichkeit einer Kooperation mit Nachbargemeinden intensiv diskutiert.

Frühjahrsempfang

Beim Frühjahrsempfang von Bürgermeister Ing. Benjamin Salhofer am Donnerstag, 26. März 2026 im Martinus-Saal konnten zahlreiche Gäste aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft begrüßt werden.

Bürgermeister Alexander Zacher aus der Partnergemeinde Moos (Niederbayern) nahm gemeinsam mit seiner Amtsleiterin Marlene Kollmaier und dem Bauamtsleiter Michael Gaida an der Veranstaltung teil und unterstrich damit die bestehende Verbindung zwischen den beiden Gemeinden.

In seiner Ansprache gab Bürgermeister Salhofer einen umfassenden Überblick über aktuelle Projekte in der Marktgemeinde, würdigte die Leistungen der örtlichen Vereine und Körperschaften und informierte über die finanzielle Situation der Marktgemeinde.

Für die musikalische Umrahmung sorgte der Gesangsverein Harmonie und trug damit zu einer stimmungsvollen Atmosphäre bei.

Einen besonderen Höhepunkt bildeten die **Ehrungen** verdienter Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger:

- **Maximilian Ecker – Ehrennadel in Gold**
- **Günter Gurtner – Ehrennadel in Silber**
- **Birgit Haider-Winter – Ehrennadel in Silber**

Erstmals wurde zudem der neue **Wirtschaftspreis „Martinus“** verliehen. Mit dieser Auszeichnung werden Unternehmen gewürdigt, die durch ihr Engagement, ihre Innovationskraft, ihre Bedeutung als Arbeitgeber sowie ihren Beitrag zur Sicherung der Nahversorgung wesentlich zur positiven Entwicklung der Marktgemeinde St. Martin i. I. beitragen.

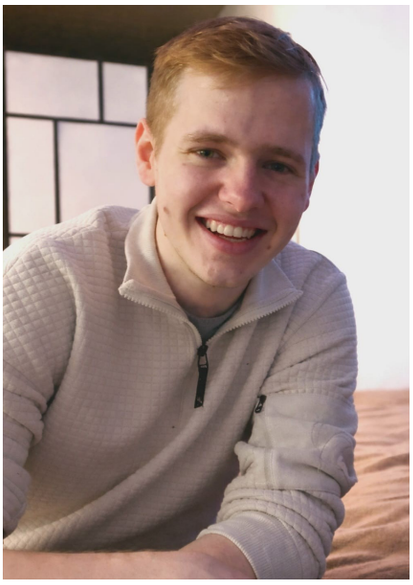
Die Preisträger des Jahres 2026 sind:

- **Firma PCE**
- **Firma Eurospar Bachmayr Murhammer**
- **Firma Post-Partner Reisinger**

Im Anschluss bot der Abend Gelegenheit zu Gesprächen und zum Austausch in angenehmer Atmosphäre, die bis in die späten Abendstunden anhielt.

Mitarbeiter News

Neuer Mitarbeiter in der NABE



Mein Name ist **Fabian Horak**, ich bin 23 Jahre alt und komme aus Weilbach. Im Februar habe ich meine Ausbildung zum sozialpädagogischen Fachbetreuer an der Fachhochschule Linz/Ried abgeschlossen und bin nun seit Mitte März in der **Nachmittagsbetreuung** der Volksschule tätig.

Mir ist es ein großes Anliegen, gemeinsam mit meinen Kollegen:innen ein angenehmes und wertschätzendes Umfeld zu schaffen. Neben dem Schulalltag soll ein Raum entstehen, der sowohl Möglichkeiten zur Entwicklung als auch Spiel, Spaß und gemeinsame Aktivitäten bietet.
Ich freue mich auf die Zusammenarbeit.

Neue Durchwahl

Durch eine technische Umstellung hat sich die Telefondurchwahl von Herrn Stefan Großbötzl, Tel.: 07751 / 8255 - **NEU 109** geändert.

Faschingsumzug

Am Faschingsdienstag 2026 beteiligte sich das Team der Marktgemeinde St. Martin i. I. am traditionellen Faschingsumzug der Marktmusik und ließ sich das närrische Treiben nicht entgehen.
Bereits im Vorfeld wurde der Umzugswagen in gemeinsamer Arbeit mit viel Kreativität und guter Laune gestaltet. Der Faschingsdienstag begann mit einem gemeinsamen Mittagessen, das Gelegenheit zum Austausch und zur Stärkung bot, bevor gemeinsam am Umzug teilgenommen wurde.
Mit viel Spaß, bunten Eindrücken und inmitten zahlreicher gut gelaunter Besucherinnen und Besuchern konnte ein gelungener Faschingsdienstag gefeiert werden.

Finanzverwaltung

Ob Gebühren, Budget oder laufende Ausgaben – viele Bereiche unseres Gemeindelebens sind eng mit den Finanzen verbunden.
Damit hier alles reibungslos funktioniert, sorgt die Finanzverwaltung im Hintergrund dafür, dass Einnahmen und Ausgaben korrekt erfasst und transparent dargestellt werden. So schafft sie eine verlässliche Grundlage für die finanziellen Entscheidungen in unserer Marktgemeinde.

Zu den zentralen Aufgaben zählen die Erstellung des Voranschlags und des Rechnungsabschlusses, die laufende Buchhaltung sowie die Abwicklung des Zahlungsverkehrs.
Darüber hinaus ist die Finanzverwaltung für die Vorschreibung und Einhebung von Abgaben und Gebühren zuständig – etwa für Grundsteuer, Kanal-, Wasser- und Müllgebühren.

Bei Anliegen oder Unklarheiten ist die Finanzverwaltung telefonisch oder nach Terminvereinbarung gerne für Sie da.

Inge Chwala
Telefon: 07751 8255-112
E-Mail: ***i.chwala@st-martin-innkreis.at***

Alexandra Demuth
Telefon 07751 8255-111
E-Mail:***a.demuth@st-martin-innkreis.at***

Abbuchungsauftrag für Ihre Gemeindeabgaben

Damit Sie Ihre Zahlungen im Alltag leichter im Blick behalten, bieten wir die Begleichung der Gemeindeabgaben per Abbuchungsauftrag an. Die fälligen Beträge werden dann automatisch von Ihrem Konto abgebucht und Sie ersparen sich so Überweisungen und Zahlungserinnerungen.

https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at > Startseite > BÜRGERSERVICE > Dienstleistungen > Formulare > Sepa-Lastschrift-Mandat

Duale Zustellung

Die Marktgemeinde bietet Ihnen mit der „Dualen Zustellung“ eine einfache und kostenlose Möglichkeit, Ihre Gemeindevorschreibungen elektronisch zu erhalten.

Die Anmeldung erfolgt unkompliziert über ein Formular auf der Homepage unserer Marktgemeinde.

https://www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at > Startseite > BÜRGERSERVICE > Dienstleistungen > Formulare > Duale Zustellung

Die Zustellung wird über „Briefbutler“ direkt in Ihr E-Mail Postfach übermittelt. Das benötigte Passwort zum Öffnen der Dokumente wird gemeinsam mit der Zustellung bereitgestellt.

Die Dokumente stehen für einen Zeitraum von 30 Tagen zum Abruf zur Verfügung.

Sollte die elektronische Zustellung einmal nicht funktionieren, ersuchen wir Sie um eine kurze Rückmeldung an die Abteilung der Finanzverwaltung der Marktgemeinde St. Maritn i. I.

Straße und Verkehr

Kurzparkzone

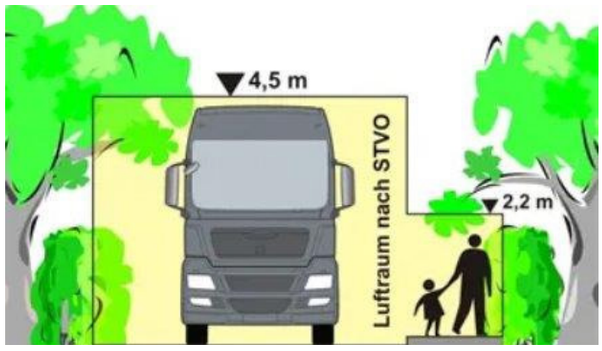
Auf Grundlage des Gemeinderatsbeschlusses vom 12. November 2025 wurde vor dem Marktgemeindeamt und der Tagesbetreuungsstätte des Roten Kreuzes eine Kurzparkzone eingerichtet.
Fahrzeuglenker:innen dürfen dort bis zu **90 Minuten** kostenfrei parken. Auf die Verwendung einer Parkuhr wird dabei ausdrücklich verwiesen, da ansonsten mit Organstrafverfügungen zu rechnen ist.
Die Kurzparkzone gilt von **Montag bis Donnerstag** jeweils von **07:30 bis 18:00 Uhr** sowie am **Freitag von 07:30 bis 12:00 Uhr**.
Bitte beachten Sie, dass die Parkplätze direkt vor dem Marktgemeindeamt den Besucherinnen und Besuchern der Marktgemeinde vorbehalten sind.

Sauberer Ortsplatz – bitte mithelfen!

Der neu gestaltete Ortsplatz wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern sehr gut angenommen. Damit er auch weiterhin gepflegt und einladend bleibt, ist auf Sauberkeit besonders zu achten.

Leider werden immer wieder Müll und Zigarettenstummel zurückgelassen. Die Reinigung erfolgt durch das Personal der Marktgemeinde und verursacht Kosten, die von der gesamten Gemeindebevölkerung getragen werden müssen. Wir ersuchen daher ausdrücklich, die vorhandenen Mülleimer zu benutzen und Müll sowie Zigarettenstummel nicht am Boden zu hinterlassen. Nur so können unnötige Kosten vermieden, der Ortsplatz sauber gehalten und die Umwelt nachhaltig geschont werden.

Hecken- und Strauchschnitt rechtzeitig durchführen



Mit dem Frühling beginnt auch wieder die Zeit für den Hecken- und Strauchschnitt.

Damit Straßen, Gehsteige und Wege sicher benützt werden können, sollten Grundstücksbesitzerinnen und Grundstücksbesitzer ihre Hecken, Sträucher und Bäume regelmäßig zurückschneiden.

Gemäß § 91 StVO 1960 dürfen Anpflanzungen die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigen. Bewuchs entlang öffentlicher Verkehrsflächen ist daher so zurückzuschneiden, dass der Verkehrsraum frei bleibt und die Sicht nicht behindert wird. Dies gilt insbesondere dort, wo Äste oder Zweige in Gehsteige, Radwege oder Fahrbahnen hineinragen.

Die Marktgemeinde St. Martin i. I. ersucht alle Bürgerinnen und Bürger um Mithilfe, damit das Ortsbild gepflegt bleibt und die Verkehrssicherheit gewährleistet ist.

Lärmschutz

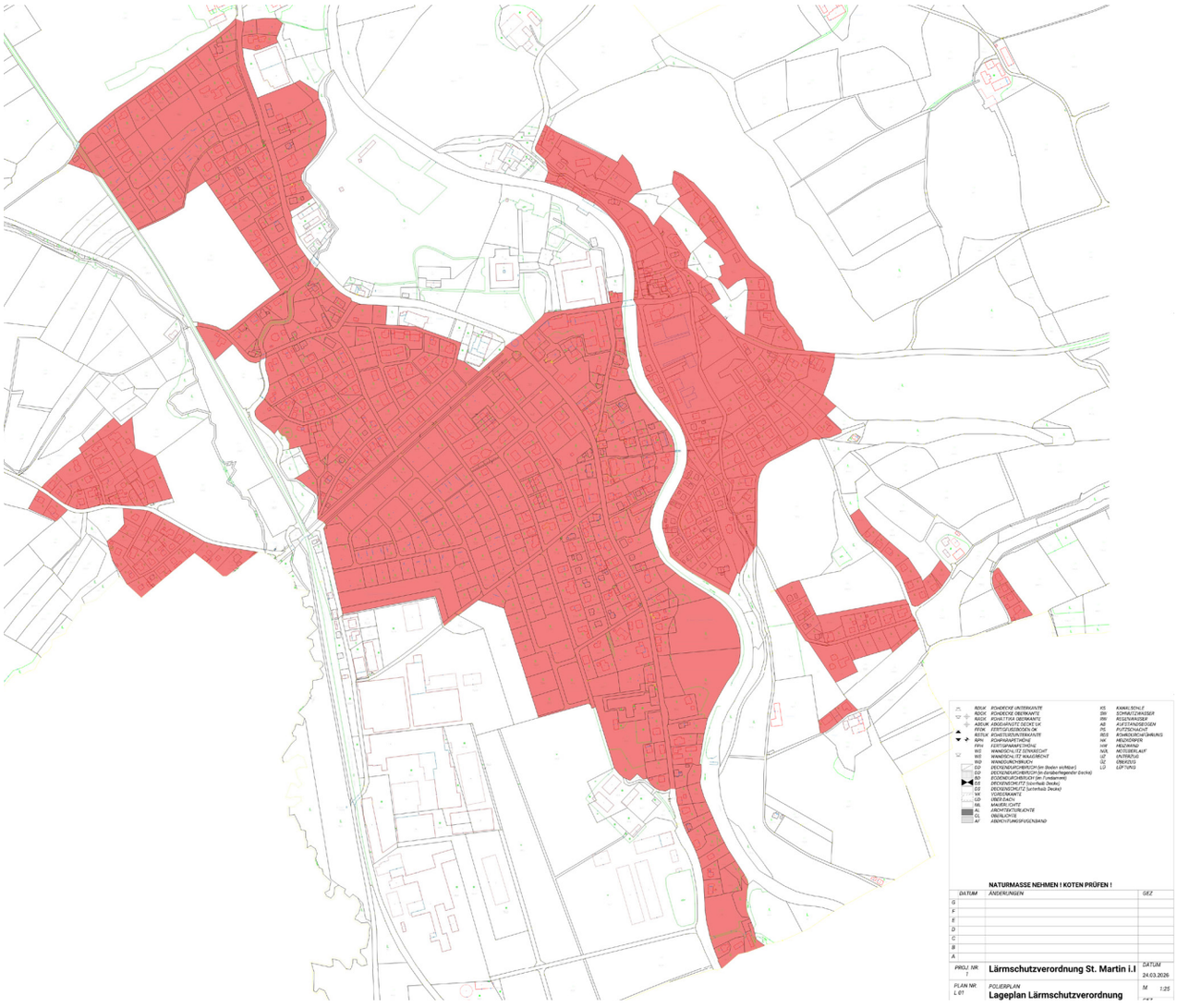
Neue Lärmschutzverordnung in St. Martin i. I.

Seit 26. März 2026 gilt in der Marktgemeinde St. Martin i. I. eine **neue Lärmschutzverordnung.** Sie dient dem Schutz des örtlichen Gemeinschaftslebens vor störendem Lärm und sorgt für klar geregelte Ruhezeiten.

Der Betrieb von motorbetriebenen Garten- und Arbeitsgeräten – wie Rasenmähern, Motorsensen, Laubbläsern, Hochdruckreinigern oder ähnlichen Geräten – ist an **Samstagen von 12:00 bis 14:00 Uhr sowie ab 20:00 Uhr** untersagt. **An Sonn- und Feiertagen gilt das Verbot ganztägig.** Die betroffenen Bereiche sind im zur Verordnung gehörenden Lageplan ersichtlich.

Land- und forstwirtschaftliche Arbeiten sind von den Bestimmungen ausgenommen. Verstöße gegen die Verordnung können gemäß Oö. Polizeistrafgesetz mit einer **Geldstrafe von bis zu € 360,--** geahndet werden.

Die neue Verordnung ersetzt jene aus dem Jahr 2018 und ist im Gemeindeamt sowie online unter www.ris.bka.gv.at abrufbar.



Waldbrandschutz-Verordnung

Die Bezirkshauptmannschaft Ried hat eine **Waldbrandschutz-Verordnung**, die für den gesamten Bezirk Ried gilt, veröffentlicht. Diese Verordnung tritt mit **10. April 2026 in Kraft** und mit Ablauf des **31. Oktobers 2026 außer Kraft**.

In den Waldgebieten aller Gemeinden im Bezirk Ried sowie in deren Gefährdungsbereichen ist jedes **Anzünden von Feuer** und das **Rauchen verboten**.

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug auf den benachbarten Wald nicht ausgeschlossen werden kann.

Waldeigentümer:innen dürfen dieses Verbot in geeigneter Weise ersichtlich machen.

Übertretungen dieser Verordnung werden mit **Geldstrafen** bis zu **€ 7.270,--** oder einer **Freiheitsstrafe** bis zu vier Wochen bestraft.

Bibliothek

Feierliche Eröffnung der neuen öffentlichen Bibliothek

Am Samstag, 11. April 2026, wurde die neue öffentliche Bibliothek in St. Martin i. I. feierlich eröffnet. Die Feier fand im kleinen Kreis statt und bot eine besonders angenehme und persönliche Atmosphäre.

Unter den Gästen waren auch Herr Mag. Martin Stieber sowie Frau Elke Groß-Miko vom BVÖ. Ihr Besuch zeigte, dass die neue Bibliothek auch über die Marktgemeinde hinaus auf großes Interesse stößt.

Ein herzliches Dankeschön gilt den Sponsoren, die mit ihrer Unterstützung wesentlich dazu beigetragen haben, eine moderne und einladende Bücherei mit einem vielfältigen Angebot zu schaffen.

Bürgermeister Ing. Benjamin Salhofer bedankte sich besonders beim freiwilligen Büchereiteam. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben viele Stunden ihrer Freizeit investiert und mit großem Engagement dazu beigetragen, dass die Bibliothek nun so zur Verfügung steht.

Eine schöne Geste gab es ebenfalls bei der Eröffnung: Das Büchereiteam überreichte Frau Birgit Haider-Winter stellvertretend für die Volksschule ein Buch für eine Klassenlektüre, das vom Team gesponsert wurde.

Tag der offenen Tür

Am Sonntag, 12. April 2026, fand erstmals auch der Tag der offenen Tür statt. Viele Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, die öffentliche Bücherei vor Ort erstmals zu besichtigen, sich anzumelden und bereits erste Medien auszuleihen. Das große Interesse zeigt, dass die neue Bibliothek ein wertvoller Ort für Bildung, Begegnung und gemeinsames Lesen in unserer Gemeinde ist.

Medienangebot und Ausleihgebühren

- Printmedien (Bücher, Zeitschriften)
- Spiele
- Elektronische Datenträger (z. B. CDs, Tonies)
- Onleihe-Plattform „media2go“ (www.media2go.onleihe.com)
  NUR für Halbjahres-ABO-Nutzerinnen und Nutzer

Kundengruppe	Print (€ / Halbjahr)	Spiele (€ / Halbjahr)	Datenträger (€ / Halbjahr)
Erwachsene	15,00	8,00	10,00
Kinder (10–18 Jahre)	8,00		
Studierende	8,00		
Seniorinnen/Senioren	8,00		
Familien	25,00		

Verlängerungsgebühren (je Zusatzwoche für Abo-Nutzer und Einzelausleihe)

- Print: 1,00 €
- Spiele: 1,50 €
- Datenträger: 2,00 €

Einzelausleihe (ohne Halbjahresabonnement, pro Woche)

- Print: 0,50 €
- Spiele: 1,00 €
- Datenträger: 1,00 €

Unsere Öffnungszeiten und Kontaktdaten:

Montag: 08:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag: 16:30 - 19:30 Uhr
Sonntag: 09:00 - 10:30 Uhr

Telefon: 07751 / 8255 - 105
E-Mail: bibliothek-4973@outlook.com

Aus den Bildungseinrichtungen

Kindergarten/Krabbelstube

Puppentheater RIKI

Am Freitag, 20. März 2026 war es endlich soweit: Das Puppentheater zugunsten von RIKI hat uns im Kindergarten besucht. Die Kinder haben der Geschichte aufmerksam gelauscht und dabei gelernt, dass freundlich sein das Leben viel leichter machen kann.

Zahngesundheit

Die Zahngesundheitserzieherin besuchte uns im März im Kindergarten und vermittelte den Kindern auf anschauliche und spielerische Weise, wie wichtig es ist 2x täglich die Zähne zu putzen.

Fasching

Im Fasching herrscht im Kindergarten stets ein fröhliches Treiben. Die Kinder genießen die bunte Zeit, sie lassen ihrer Fantasie freien Lauf und haben große Freude am Verkleiden.
Ein herzliches Dankeschön gilt unserem Bürgermeister Ing. Benjamin Salhofer, der für jedes Kind und das gesamte Team einen köstlichen Faschingskrapfen gespendet hat.

Aktion „Kinder gesund bewegen“

Mit **Bewegungscoach Johanna Angleitner** findet die Aktion **einmal wöchentlich statt.** Die Bewegungseinheit des ASVÖ liefert clevere Ideen für spielerische Übungen und unterstützt Pädagoginnen bei der Gestaltung eines bewegungsfreundlichen Umfelds. Dabei stehen auch Werte wie Fair Play, Integration und eine ganzheitliche Förderung im Mittelpunkt. Bewegung soll nicht nur fit machen, sondern auch Gemeinschaft fördern, zu einem bewegten Leben führen und eine gesunde Lebensweise unterstützen.

Freifahrtskarte Kirtag

Ein herzliches Dankeschön an die Firma Schauberger, die beim St. Martiner Kirtag jedem Kindergartenkind mit einer Freifahrtkarte für ihre Fahrgeschäfte eine Freude bereitet hat.

Volksschule

Meistersingerschule OÖ 2025

Bildquelle: Land Oberöstereich

Große Freude herrscht an der Volksschule: Im Rahmen der feierlichen Verleihung **„Oberösterreich-Meisterschule 2025“** wurde die Schule am 10. Februar 2026 im Steinernen Saal in Linz offiziell ausgezeichnet. Insgesamt erhielten heuer 116 Schulen in ganz Oberösterreich dieses begehrte Zertifikat, das für besondere musikalische Qualität und nachhaltige Chorarbeit steht.An der Volksschule St. Martin i. I. hat das Singen einen besonderen Stellenwert.

Der Schulchor umrahmt zahlreiche Festlichkeiten, ob bei schulischen Feiern, kirchlichen Anlässen oder regionalen Veranstaltungen – die jungen Sängerinnen und Sänger begeistern stets mit ihrem Können und ihrer sichtbaren Freude am gemeinsamen Musizieren. „Wir können uns glücklich schätzen, unseren Schulkindern die Möglichkeit zu bieten, diesen Chorunterricht zu besuchen“, betont die Schulleitung.

Besuch der 3b beim Bürgermeister im neuen Gemeindeamt

Am 12. März 2026 besuchte die Klasse 3b gemeinsam mit ihrer Lehrerin das neue Gemeindeamt. Dort wurden die Kinder vom Bürgermeister Ing. Benjamin Salhofer empfangen.

Der Bürgermeister führte die Schülerinnen und Schüler durch die neuen Räumlichkeiten des Gemeindeamtes und erklärte dabei, welche Aufgaben dort erledigt werden. Die Kinder konnten verschiedene Büros sehen und bekamen einen Einblick, wie die Arbeit in einer Gemeinde organisiert ist.

Anschließend durften die Kinder dem Bürgermeister Fragen, die in der Schule vorbereitet wurden, stellen. So erfuhren die Kinder zum Beispiel wie eine Gemeinde verwaltet wird, welche Aufgaben ein Bürgermeister hat und wie man überhaupt Bürgermeister werden kann. Der Bürgermeister nahm sich viel Zeit, alle Fragen ausführlich zu beantworten.
Der Besuch war für die Kinder sehr lehrreich und spannend. Sie konnten aus nächster Nähe erleben, wie Gemeindepolitik funktioniert.

Besuch der Wetterkapellen in St. Martin i. I.

Am 2. März 2026 unternahm die 3b Klasse der Volksschule St. Martin i. I. eine einstündige Wanderung zu den St. Martiner Wetterkapellen. In unserem Ort gibt es insgesamt vier Wetterkapellen, die zum Schutz vor Unwettern und Krankheiten erbaut wurden.

Das haben die Drittklässler vor Kurzem im Sachunterricht gelernt. Zuerst besuchten wir die Rinnerkapelle.
Danach gingen wir weiter zur Rochuskapelle und zum Abschluss zur Geißelkapelle. Leider blieb am Ende keine Zeit mehr, auch die Marienkapelle gegenüber unserem Eurospar zu besuchen. Trotzdem war es eine lehrreiche Frühlingswanderung durch unseren Ort.

Fahrradworkshop

Am 10. März 2026 fand für die 3b Klasse der Volksschule St. Martin i. I. bei schönem Frühlingswetter ein Radfahr-Workshop mit der Fahrschule Easy Driver statt. Zuerst lernten die Kinder in der Klasse, wie ein Fahrrad richtig ausgerüstet sein muss und welche Verkehrszeichen wichtig sind. Anschließend ging es auf einen Platz im Freien. Dort konnten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Übungen ausprobieren.

Sie übten zum Beispiel einhändig zu fahren und über Hindernisse zu fahren. Der Workshop war sehr abwechslungsreich und machte den Kindern großen Spaß. Sie konnten viel Neues lernen und ihre Fahrtechnik mit dem Fahrrad verbessern.

Bezirksjugendsingen

Das Bezirksjugendsingen der Bildungsregion Innviertel fand am 18. März 2026 in der Musikmittelschule St. Martin i. I. statt.

Der Schulchor Melody der Volksschule St. Martin i. I. war ebenfalls Teil dieser besonderen Veranstaltung.

Mit großer Freude und musikalischem Können präsentierten die Kinder den zahlreichen Zuschauerinnen und Zuschauern vier abwechslungsreiche Lieder. Die Leitung des Chores liegt in den Händen von Frau Birgit Haider-Winter, die mit viel Feingefühl die Lieder einstudiert hat.

Nachmittagsbetreuung

Ferienbetreuung Semesterferien

In der Nachmittagsbetreuung stand die Semesterferienbetreuung ganz im Zeichen des Faschings. Unter dem Motto „Speedy Gonzales“ erlebten die Kinder einen abwechslungsreichen und krativen Tag.

Mit viel Begeisterung wurden bunte Masken gebastelt. Nach der kreativen Phase stärkten sich alle bei einer gemeinsamen Jause. Bei einem lustigen Stationsspiel wurden verschiedene Aufgaben gelöst.

Ferienbetreuung Sommerferien

Die Marktgemeinde bietet auch dieses Jahr wieder eine Betreuung für Volksschulkinder während der Sommerferien an. Lediglich im Zeitraum von 27. Juli 2026 bis 07. August 2026 findet keine Betreuung statt.

Die Öffnungszeiten richten sich nach der Bedarfserhebung und sind wie folgt:
Montag bis Donnerstag von 07:00 bis 16:00 Uhr sowei Freitag von 07:00 bis 13:15 Uhr.
Sollten noch Eltern Bedarf an einer Ferienbetreuung haben, können sie sich gerne **bis Ende Mai** bei Fr. Karina Lechner-Reitinger unter 07751/8255-110 oder ***k.lechner-reitinger@st-martin-innkreis.at*** in der Gemeindeverwaltung melden.

Musikmittelschule

Musikmittelschule St. Martin i. I. erneut „OÖ Meistersingerschule 2025“

Bildquelle: Land Oberöstereich

Am 10. Februar 2026 wurde der Musikmittelschule St. Martin i. I. auch heuer wieder der Titel „OÖ Meistersingerschule 2025“ verliehen und das bereits zum 8. Mal. Grundlagen für diesen Titel sind Chorarbeit im Musikunterricht sowie musikalische Darbietungen, die auf Qualität geprüft werden. Die Verleihung, die von Bildungsdirektor Alfred Klampfer, Landeshauptmann Thomas Stelzer und dem OÖ Landeschorpräsidenten Sebastian Aigner durchgeführt wurde, fand im Steinernen Saal des Landhauses in Linz statt.

Da in Oberösterreich „Musik“ einen sehr hohen Stellenwert hat, wird die Ausbildung diesbezüglich an der Musikmittelschule St. Martin i. I. gefördert und bei sämtlichen Veranstaltungen dargeboten.

Berufsorientierungstage bei der Firma Fill in Gurten

Auch in diesem Jahr besuchten die Klassen 4a und 4b im Rahmen der Berufsorientierungstage die Firma Fill in Gurten. In der Lehrlingswerkstatt erhielten wir spannende Einblicke in verschiedene Lehrberufe, darunter Maschinenbautechnik, Applikationsentwicklung, Metalltechnik, Elektrotechnik und Mechatronik. Bei einem anschließenden Rundgang durch das Unternehmen konnten wir zudem den Arbeitsalltag hautnah kennenlernen. Ein Tag, der uns sicherlich noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Klassiker lebendig erzählt:

Am 11. Februar 2026 durften wir den Geschichtenerzähler Kai aus Salzburg bei uns begrüßen. In vier mitreißenden Erzählstunden nahm er zunächst die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen mit auf eine Reise in die Welt der antiken Götter und Helden. Besonders die Geschichte von Perseus und Medusa fesselte und begeisterte die Kinder.

Drei Wochen ohne Smartphone - die 3m ging offline

Ein wissenschaftliches Projekt, begleitet vom ORF und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, traf definitiv den Nerv der Zeit. Laut Aussagen des ORF stellten sich 75.000 Schüler und Schülerinnen in Österreich dieser Challenge – und die 3m war mittendrin!

Können wir heute noch ohne? Keine Snaps, keine TikTok-Trends und keine WhatsApp-Gruppen, die im Minutentakt vibrieren? Was mache ich, wenn der Bus nicht kommt? Diese und viele weitere Fragen stellten wir uns bereits Wochen vor dem Experiment und versuchten, uns so gut wie möglich auf unerwartete Situationen vorzubereiten. Die Antworten fanden wir in den darauffolgenden 21 Tagen heraus.

Ziel der Challenge war es, den Fokus wieder auf ein Leben im „Offline-Modus“ zu lenken, die Konzentrationsfähigkeit sowie die Kommunikation untereinander zu steigern und herauszufinden, was wir mit der gewonnenen Zeit eigentlich anfangen können und wollen.

Gesunde Gemeinde

GEMMA-APP INSTALLIEREN & REGISTRIEREN

1. GEMMA-App auf das Handy laden.

Android:
Google Play Store öffnen:
Suchen Sie das bunte Dreieck-Symbol (Play Store) und tippen Sie darauf.
App suchen: Tippen Sie oben in die Suchleiste und geben Sie GEMMA oder Bewegungs-Challenge ein.
App auswählen: Tippen Sie auf die GEMMA-App und drücken Sie auf "Installieren".
App öffnen: Nach der Installation erscheint "Öffnen".

Apple (IPhone):
App Store öffnen:
Suchen Sie das blaue Symbol mit dem weißen "A" (App Store) und tippen Sie darauf.
App suchen: Tippen Sie unten rechts auf die Lupe ("Suchen") und geben Sie GEMMA oder Bewegungs-Challenge ein.
App auswählen: Tippen Sie auf die GEMMA-App und drücken Sie auf **"Laden".**
Bestätigen: Bestätigen Sie die Installation, meist durch Doppelklick auf die Seitentaste, Face ID oder Eingabe Ihres Passworts für die Apple ID.
App öffnen: Nach der Installation erscheint "Öffnen".

2. In der App registrieren: Vorname, Nachname, Geburtsdatum, Gemeinde auswählen; E-Mail-Adresse eingeben und Passwort erstellen; Nutzungsbedingungen und Datenschutz akzeptieren.

3. Über die erhaltene E-Mail die Anmeldung abschließen.

4. Aktivität starten oder die App vorab mit der Sportuhr verknüpfen und Minuten sammeln.

Aus dem Umweltausschuss

Hui statt Pfui

Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer – darunter viele Kinder und Jugendliche – waren am Samstag, 18. April 2026 wieder mit vollem Einsatz bei der Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ dabei.

Gemeinsam wurde unsere Marktgemeinde von achtlos weggeworfenem Müll befreit und ein wichtiger Beitrag für Umwelt und Lebensqualität geleistet.

Umweltausschuss-Obfrau Angelika Langmaier und Bürgermeister Ing. Benjamin Salhofer bedankten sich bei allen Beteiligten und zogen eine sehr positive Bilanz.

Ein großes DANKE an alle Helferinnen und Helfer - besonders an die Feuerwehrjugend!

Freibad

Preise 2026

Einmalige Tageseintritte:

Kinder und Jugendliche	2,50 EUR
Erwachsene	5,50 EUR
Famililieneintritt mit OÖ. Familienkarte	8,80 EUR
Familieneintritt ohne OÖ. Familienkarte	9,50 EUR
Senioren	2,50 EUR
Kurztarif ab 16:30 Uhr	3,00 EUR

Saisonkarte

Kinder und Jugendliche	37,00 EUR
Erwachsene	76,00 EUR
Familien mit OÖ. Familienkarte	105,00 EUR
Familien ohne OÖ. Familienkarte	135,00 EUR
Alleinerziehende mit OÖ. Familienkarte	73,00 EUR
Alleinerziehende ohne OÖ. Familienkarte	96,00 EUR
Senioren	37,00 EUR
Saisonkarte Erwachsene mit Chip	116,00 EUR
Saisonkarte Senioren mit Chip	77,00 EUR
Mietkästchen	15,00 EUR
Chipkaution	40,00 EUR

Tarifvereinbarung laut Gemeinderatsbeschluss vom 25. März 2026, gültig nur für die Badesaison 2026. Preise inkl. 13% MwSt. Kinder unter 6 Jahren haben freien Eintritt und müssen in Begleitung einer erwachsenen Person sein!

Öffnungszeiten Freibad 2026:

14. Mai – 14. Juni 2026: 10:00 – 18:00 Uhr
15. Juni – 13. September 2026: 10:00 – 19:00 Uhr

Die Entscheidung, ob das Freibad an Tagen bei unserer Witterung geöffnet wird, fällt bis 12:00 Uhr. Diese und weitere Informationen werden auf der Cities-Seite des Freibades der Marktgemeinde St. Martin i. I. veröffentlicht.

Saisonkartenverkauf

Der Saisonkartenverkauf startete bereits am 13. April 2026. Die Karten können während der ganzen Badesaison ausschließlich im Marktgemeindeamt während der Bürgerservicezeiten erworben werden. Die Preise entnehmen Sie der angeführten Preisliste. Bitte bringen Sie ein aktuelles Foto (Format Passfoto) mit. Jedes Familienmitglied bekommt eine eigene Saisonkarte, die eine Unterschrift erfordert.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss, wird nur jenen Familien eine Familiensaisonkarte ausgestellt, in denen die Kinder auch im selben Haushalt leben und unter 18 Jahre sind.

Bitte beachten Sie, dass die Saisonkarten und die Tageseintritte nur in bar bezahlt werden können.

Chipsystem Freibad

Saisonkarteninhaber:innen **ab 18 Jahren** (ausgenommen Familiensaisonkarten) können am Marktgemeindeamt zu den Bürgerservicezeiten einen personalisierten Chip für das Freibad St. Martin i. I. abholen.
Damit ist der Zutritt auch an Schlechtwettertagen auf eigene Gefahr zwischen **10:00 und 15:30 Uhr** möglich. Das Freibad ist in diesem Fall bis spätestens 16:00 Uhr zu verlassen. Rutschen und Sprunganlagen bleiben gesperrt, der Zutritt wird digital erfasst und videoüberwacht.
Der Chip ist nicht übertragbar und kostet **€ 40,-- Kaution**, die bei Rückgabe rückerstattet wird. Die Badeordnung, Notfallanweisungen und die Haftungsvereinbarung sind zwingend einzuhalten. Bei Missbrauch oder Weitergabe des Chips wird dieser von der Marktgemeinde unverzüglich gesperrt und eingezogen und die Kaution wird nicht rückerstattet.

Aqua Power

Sportwissenschaftler Ing. Mag. Andreas Riedl veranstaltet bei Schönwetter im Freibad zu folgenden Terminen das beliebte Aqua Power:

21. und 28. Juni 2026
02. und 09. August 2026
jeweils von 09:30 bis 10:30 Uhr

Eine Stunde kostet **€ 10,--/Teilnehmer:innen exkl. Freibadeintritt** und ist direkt vor Ort in bar zu bezahlen, keine Voranmeldung erforderlich!

Kooperation Hallenbad Ried im Innkreis

Im Rahmen einer Kooperation mit dem Stadtamt Ried im Innkreis bieten wir folgende attraktive Sonderaktion:
Mit dem Kauf einer Saisonkarte für das Freibad St. Martin im Innkreis, haben Sie die Möglichkeit, das Hallenbad in Ried i. I. für die Dauer von frühestens **14. Mai 2026 bis 30. September 2026** zu nutzen.
Dieses Upgrade erhalten Sie gegen Vorlage Ihres Kaufbeleges bzw. mit der Saisonkarte und der Zahlung eines **Aufpreises von € 50,--** bei der Kassa im Hallenbad Ried i. I.
Diese Sonderaktion ermöglicht Ihnen noch mehr Freizeit- und Erholungsmöglichkeiten auch bei schlechtem Wetter.

Neue Sozialberatungsstelle

Sozialberatungsstelle und Koordination für Betreuung und Pflege unter neuem Namen und neuer Adresse zu finden

Die Sozialberatungsstelle und Koordination für Betreuung und Pflege sind seit 01. November 2025 in das neue Büro des PROINFO RIED am Gelände des Krankenhauses Ried (gegenüber der Palliativstation) übersiedelt.

Mit PROINFO RIED gibt es im Bezirk Ried ab sofort eine umfassende erste Anlaufstelle für alle Fragen rund um Pflege, Betreuung und soziale Unterstützung. Die gemeinsame Initiative des **Sozialhilfeverbandes Ried und des Krankenhauses der Barmherzigen Schwestern Ried** bündelt pflegerisches, medizinisches und soziales Know-how und bietet der Bevölkerung schnelle Orientierung, konkrete Hilfe und verlässliche Begleitung.

Ziel der Kooperation ist es, die regionale Versorgung spürbar zu verbessern. Durch kürzere Entscheidungswege sollen unnötige Krankenhauseinweisungen vermieden, Transportwege reduziert und das Gesundheitspersonal entlastet werden. Gleichzeitig profitieren Betroffene von klaren, einheitlichen Informationen aus einer einzigen Anlaufstelle. Für Patientinnen und Patienten des Krankenhauses bedeutet PROINFO RIED einen nahtlosen Übergang von der stationären Behandlung in jene Betreuung, die ihrem Bedarf entspricht – sei es zuhause oder in einer Einrichtung.

Unterstützung aus einer Hand – schnell, kostenlos und wohnortnah

Viele pflege- und betreuungsbedürftige Menschen sowie ihre Angehörigen stehen vor ähnlichen Fragen: Welche Hilfen gibt es, wo werden Anträge gestellt und welche Unterstützung passt zur jeweiligen Lebenssituation? Genau hier setzt PROINFO RIED an. Die neue Informationsstelle bietet eine niederschwellige Orientierung und **informiert umfassend** über regionale Unterstützungsangebote – von mobilen Diensten über teilstationäre Angebote bis hin zu Pflegeeinrichtungen. Darüber hinaus erhalten Betroffene praktische Hilfe beim Ausfüllen von Anträgen, etwa für Pflegegeld, Befreiungen, Zuschüsse, den Behindertenpass oder die Familienhospizkarenz.

Die drei Bausteine von PROINFO RIED

Die **Sozialberatungsstelle** bildet einen zentralen Bestandteil. Sie ist erste Anlaufstelle für Menschen, die Unterstützung bei sozialen, finanziellen oder organisatorischen Fragen benötigen. Dort erhalten Betroffene kostenlose Beratung, Hilfestellung beim Ausfüllen von Formularen und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zu Behörden oder regionalen Einrichtungen. Auch pflegende Angehörige werden umfassend begleitet.

Ein weiterer Bereich sind die **Koordinatorinnen für Betreuung und Pflege**, die sich vorallem an Menschen ab 60 Jahren und deren Angehörige richten. Sie erstellen individuelle Bedarfsanalysen, koordinieren die geeigneten Versorgungsangebote und stimmen sich eng mit mobilen Diensten, Hausärztinnen und Hausärzten sowie regionalen Pflegeeinrichtungen ab. Durch ihre Zusammenarbeit mit den Sozialberatungsstellen und dem Entlassungsmanagement des Krankenhauses entsteht ein engmaschiges Versorgungsnetz, das rasche Lösungen ermöglicht.

Den dritten Bereich bildet das **Case & Care Management des Krankenhauses Ried,** das den Übergang vom stationären Aufenthalt zurück in den Alltag unterstützt. Das Team berät zu ambulanten, teilstationären und stationären Angeboten, hilft bei Pflegeheimanmeldungen und Übergangslösungen und organisiert notwendige Hilfsmittel. Zusätzlich beantwortet es Fragen zu Themen wie Pflegegeld, Demenz, Vorsorgevollmacht oder Selbsthilfegruppen und greift ein, wenn soziale Isolation oder akute Versorgungslücken auftreten.

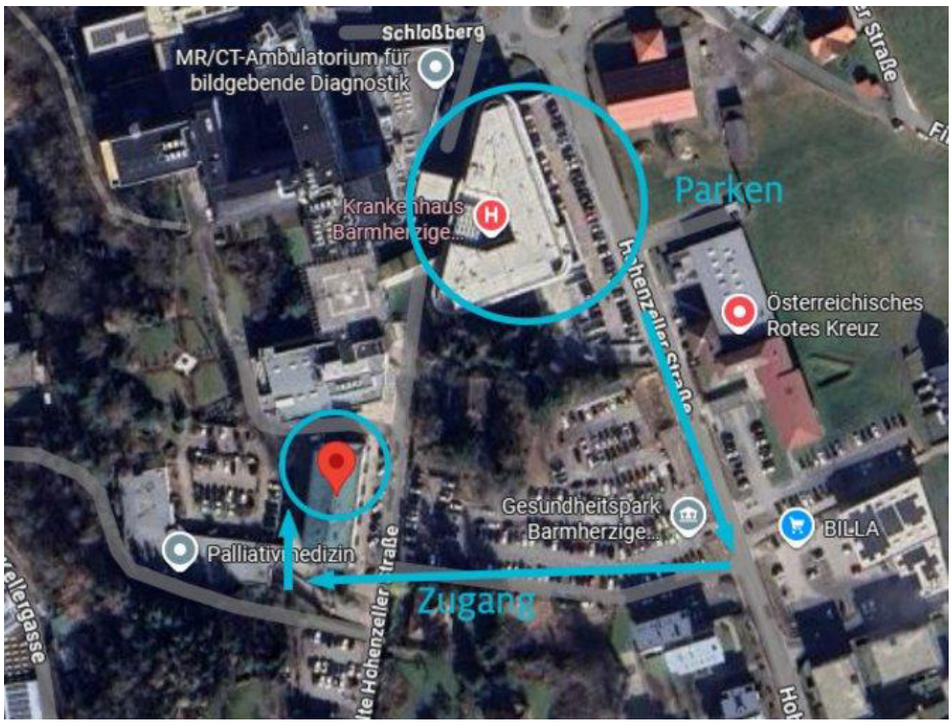
Durch PROINFO RIED werden die Abläufe zwischen Krankenhaus und Sozialbereich wesentlich beschleunigt und sowohl organisatorisch als auch fachlich deutlich erleichtert.

PROINFO RIED
Schlossberg Ried 3a
4910 Ried im Innkreis
Bürozeiten: Mo–Fr: 07:30–12:00 Uhr,
sowie nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: +43 7752 22505-10
Email: sbs-ried.post@shvri.at
kbp.bh-ri.post@ooe.gv.at

PROINFO RIED
KLARHEIT UND LÖSUNGEN IN SOZIAL- UND PFLEGEFRAGEN

KOOPERATIONSPARTNER:
Barmherzige Schwestern
Krankenhaus Ried



Rotes Kreuz

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Essen auf Räder

SHV
Sozialhilfeverband
Ried im Innkreis

Mit dem Angebot Essen auf Rädern versorgt der Sozialhilfeverband Ried gemeinsam mit dem Roten Kreuz Menschen, die auf Unterstützung mit Mahlzeiten angewiesen sind.

Mehr als **300 freiwillige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** des Roten Kreuzes bringen je nach Bedarf täglich oder mehrmals wöchentlich warme Mahlzeiten zu den Klienten nach Hause.

Die Mahlzeiten werden in den hauseigenen Küchen des SHV Ried, die mit dem Qualitätssiegel **„Gesunde Küche“** gekennzeichnet sind, aus hochwertigen und möglichst regionalen Lebensmitteln gekocht.

An 365 Tagen im Jahr sind die freiwilligen Helferinnen und Helfer mit 16 Fahrzeugen im Einsatz. Im Jahr 2025 wurden 154.923 Portionen Essen ausgeliefert. Dafür legten die Fahrerinnen und Fahrer insgesamt 246.653 Kilometer zurück.

Essen auf Rädern bedeutet für Viele weit mehr als nur eine warme Mahlzeit. Es ermöglicht ältere Menschen vor allem die Versorgung in den eigenen vier Wänden und bietet für Angehörige die Sicherheit, ihre Familienmitglieder versorgt zu wissen. Für viele Empfänger ist die Begegnung mit den freiwilligen Helferinnen und Helfern auch eine wichtige Möglichkeit des Austausches und der Aufmerksamkeit.

Bezirkssekretariat
Hohenzeller Straße 3
4910 Ried im Innkreis

Parteienverkehr:

Montag:	7.30 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr
Dienstag:	7.30 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	7.30 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag:	7.30 - 12.00 & 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag:	7.30 - 13.00 Uhr

Telefon: +43 7752 81 8 44
Email: ri-office@o.roteskreuz.at

https://www.roteskreuz.at/oberoesterreich/ried/essen-auf-raedern

Zivilschutz

Der aktuelle
Selbstschutztipp

Zivilschutz
Oberösterreich

SICHERHEIT BEI DER GARTENARBEIT

Der Frühling lockt die Hobbygärtner ins Freie. Doch die Gartensaison ist nicht ungefährlich, jährlich verletzen sich mehr als 10.000 Österreicher bei der Arbeit in der Botanik so schwer, dass sie im Krankenhaus behandelt werden müssen.

SCHUTZKLEIDUNG

→ Handschuhe und feste Schuhe sind notwendig
→ Eine Schutzbrille bietet Schutz vor Staub, fliegenden Spänen oder zurückschlagenden Ästen
→ Eng anliegende Kleidung tragen, damit nichts in Maschinen und Geräte gezogen werden kann
→ Eine Badebekleidung ist nicht für die Gartenarbeit geeignet (Sonnenbrand, ...) – Kopfbedeckung nicht vergessen!

MASSNAHMEN

→ Auf Impfschutz achten (Tetanus, Zecken, ...)
→ Langstielige Geräte und eine Scheibtruhe verwenden, um eine gebückte Arbeitshaltung zu vermeiden
→ Leiter vor Aufstieg auf ihre Funktionstüchtigkeit überprüfen – auf einen sicheren Stand und rutschhemmende Sprossen achten
→ Bei Verwendung von Chemikalien nicht nur die Schutzbrille, sondern auch eine Atemschutzmaske tragen – die Chemikalien anschließend sicher aufbewahren
→ Die Kabel der elektrischen Geräte müssen für die Arbeit im Freien geeignet sein
→ Parallel zum Hang den Rasen mähen, damit man bei einem Sturz nicht unter den Mäher rutscht
→ Vorsicht vor Wespen- und Hornissennestern

WEITERE TIPPS

→ Ein Erste-Hilfe-Koffer sollte immer in der Nähe sein
→ Notrufnummern ins Gedächtnis rufen
→ Keine Gartengeräte herumliegen lassen, denn diese können zu gefährlichen Stolperfallen werden

★ **Nehmen Sie sich nicht zu viel Gartenarbeit auf einmal vor und führen Sie nicht stundenlang die gleiche Tätigkeit aus!**

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41
4020 Linz

Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Internet: www.zivilschutz-ooe.at

Jägerschaft

Appell an Naturnutzer

Mit dem Frühling beginnt in der Natur die Kinderstube der Wildtiere. Doch was viele Menschen für ein verlassenes Jungtier halten, ist in Wahrheit ein natürliches Schutzkonzept der Natur.

Der OÖ Landesjagdverband und die Jägerschaft warnt eindringlich davor, junge Wildtiere wie Feldhasen und Rehkitze anzufassen oder gar mitzunehmen. Wenn Sie glauben, ein verwaistes Jungtier gefunden zu haben oder ein verletztes Tier entdecken, verständigen Sie bitte jemanden aus der örtlichen Jägerschaft.

Zum Schutz der Jungtiere sollten Spaziergänger, Sportler und Wanderer auf den Wegen bleiben.
Bitte führen Sie Ihre Hunde an der Leine. Nur ein kurzer Schnupperkontakt mit dem Hund kann schon dazu führen, dass die Mutter das Kitz verstößt und es dann qualvoll verhungern muss.
Rehkitzen und anderen Jungtieren sollte weiträumig ausgewichen werden. Menschliche Gedankenlosigkeit kann für den Nachwuchs schnell lebensgefährlich werden.

Gemeinsam gegen den Mähtod

Mit Beginn der Mähsaison ist die Jägerschaft St. Martin i. I. wieder mit der Wärmebilddrohne zur Rettung der Jungtiere im Sinne des Tierschutzes unterwegs. Es ist immer wieder eine erfüllende Pflicht und ein Beispiel guter Zusammenarbeit von Jägern und Landwirten.

Die Kitze werden von uns Jägern geborgen, in Boxen gesichert und aus dem Gefahrenbereich gebracht. **Sollte jemand so eine Box finden, bitte nicht berühren oder öffnen!** Nach den Mäharbeiten werden die Kitze von uns am Fundort wieder freigelassen.

Die Jägerschaft bittet daher um erhöhte Diskretion und Respekt vor dem Lebensraum Wald.

Waidmannsdank die Jägerschaft St. Martin i. I.

Landjugend

Seit mittlerweile eineinhalb Jahren gibt es die Landjugend in unserer Marktgemeinde. Was als kleine Gruppe motivierter Jugendlicher begann, hat sich rasch zu einer aktiven Gemeinschaft mit vielen engagierten Mitgliedern entwickelt.

Ein fixer Bestandteil unseres Vereinslebens ist der monatliche Stammtisch, der jeden ersten Dienstag im Monat stattfindet. Hier kommen die Mitglieder zusammen, um sich auszutauschen und einfach eine gute Zeit miteinander zu verbringen. Neben dem Stammtisch unternehmen wir Wanderungen zu Jausenstationen, machen Grillabende oder beteiligen uns beim St. Martiner Ferienpass und bei Landjugend-Bezirksveranstaltungen.

Bei der letzten Jahreshauptversammlung durften wir außerdem zwei neue Vorstandsmitglieder begrüßen, die frischen Wind und viele neue Ideen in die Vereinsarbeit einbringen. So blicken wir motiviert in die Zukunft und freuen uns auf viele weitere Projekte.

Einladung zum Frühschoppen am Sonntag 12. Juli 2026

Ein besonderes Ereignis steht schon vor der Tür: Unser Frühschoppen am 12. Juli am Schulsportplatz (neben dem Freibad) gemeinsam mit dem **Bezirkswettbewerb „Sport & Fun“.**
Alle St. Martinerinnen und St. Martiner sind herzlich eingeladen mit uns ein paar gemütliche Stunden zu verbringen. Für Speis & Trank und gute Stimmung ist bestens gesorgt. Wir freuen uns auf viele Besucher und auf ein fröhliches Beisammensein.

DU bist mindestens 15 Jahre alt? Dann werde Teil unserer Landjugend!

Hier hast du die Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen, dich bei Veranstaltungen und Projekten einzubringen und Teil einer engagierten Gemeinschaft zu sein. Ganz gleich, ob du aktiv bei unseren Festen mitplanst, an Ausflügen teilnimmst oder einfach die gemeinsame Zeit genießen willst – bei uns ist jeder herzlich willkommen.

Komm zu unserem Stammtisch, sprich uns einfach an oder melde Dich einfach über den QR-Code an!

Feuerwehr News

Jahresvollversammlung FF St. Martin i. I.

Die Jahresvollversammlung der FF St. Martin i. I. fand am 1. Februar im Beisein zahlreicher Mitglieder und Ehrengäste statt. Kommandant und Funktionäre blickten in ihren Berichten auf ein ereignisreiches Jahr mit zahlreichen Einsätzen, Übungen und Veranstaltungen zurück. Besonders hervorgehoben wurden die hohe Einsatzbereitschaft sowie das Engagement der Kameradinnen und Kameraden.

Neben den Berichten standen auch Beförderungen und Auszeichnungen verdienter Mitglieder auf der Tagesordnung. In den Grußworten der Ehrengäste wurde der Stellenwert der Feuerwehr für die Gemeinde betont und der Mannschaft für ihren unermüdlichen Einsatz gedankt. Die Versammlung klang in kameradschaftlicher Runde aus und unterstrich einmal mehr den starken Zusammenhalt innerhalb der FF St. Martin i. I.

Neues Feuerwehrfahrzeug und Fahrzeugsegnung

Die FF St. Martin i. I. darf sich über die Anschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges vom Typ GLF-L-B (Großlöschfahrzeug-Logistik mit Bergeausrüstung) freuen, dass das in die Jahre gekommene LFB-A2 nach rund 35 Jahren im Dienst ablösen wird. Mit dem neuen Fahrzeug wird die Schlagkraft der Feuerwehr deutlich erhöht und die Mannschaft kann noch effizienter und sicherer zu Einsätzen ausrücken.

Die Auslieferung des neuen Einsatzfahrzeuges ist für Anfang August geplant. Ein besonderer Höhepunkt folgt Anfang September: Am 5. September findet die feierliche Fahrzeugsegnung statt, bevor am 6. September beim Tag der offenen Tür die Bevölkerung eingeladen ist, das neue GLF-L-B aus nächster Nähe zu besichtigen. Die FF St. Martin i. I. freut sich schon jetzt, dieses wichtige Projekt gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern.

Haussammlung

Nach den Osterfeiertagen startet die FF St. Martin i. I. wieder ihre traditionelle Haussammlung. In den kommenden Wochen werden Mitglieder der Feuerwehr im Ortsgebiet unterwegs sein, um die Bevölkerung um finanzielle Unterstützung zu bitten.
Die Haussammlung bildet eine wichtige Grundlage für den laufenden Betrieb, die Ausbildung sowie die Anschaffung und Instandhaltung von Ausrüstung. Gleichzeitig bietet sie eine gute Gelegenheit für persönliche Gespräche und den direkten Austausch mit der Bevölkerung. Die FF St. Martin i. I. bedankt sich bereits im Voraus herzlich für die freundliche Aufnahme und die großzügige Unterstützung.

Wissenstest Feuerwehrjugend

Beim Wissenstest der Feuerwehrjugend, welcher am 21. März 2026 stattgefunden hat, stellten insgesamt 13 Jugendfeuerwehrmitglieder der Feuerwehren St. Martin i. I. und Troßkolm ihr Können unter Beweis. In verschiedenen Disziplinen mussten die Teilnehmer ihr Wissen und ihre Fertigkeiten rund um das Feuerwehrwesen zeigen.

Mit großem Engagement und guter Vorbereitung meisterten alle Jugendlichen die gestellten Aufgaben erfolgreich und konnten den Wissenstest somit positiv abschließen. Dieses Ergebnis unterstreicht einmal mehr die hohe Ausbildungsqualität und den Einsatz der jungen Mitglieder. Die Feuerwehren St. Martin i. I. und Troßkolm gratulieren ihrem Nachwuchs herzlich zu dieser tollen Leistung.

Action, Teamgeist, Abenteuer – wir suchen DICH!

Tatütata – wer hat nicht schon einmal davon geträumt, bei der Feuerwehr dabei zu sein? Bei unserer Feuerwehrjugend wird dieser Traum Wirklichkeit!

Wir freuen uns über motivierte Kinder im Alter von 9 bis 16 Jahren, die unsere 14-köpfige Jugendwehr verstärken wollen. Was erwartet dich bei der Freiwilligen Feuerwehr? Bei uns zählt Teamgeist, und durch die sinnvolle Aufgabe Feuerwehr kannst du auch neue Freundschaften knüpfen – bei uns ist jeder willkommen!

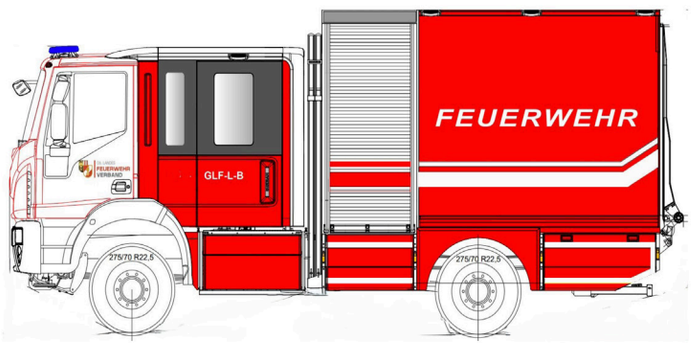
Bewerbe, Jugendlager und Wissenstest, unser Jugendjahr ist abwechslungsreich. Dabei stellen wir unser Erlerntes rund um die Feuerwehr regelmäßig unter Beweis, hierfür finden mittwochs unsere Jugendstunden statt.

Die Jugendbahn ist von Frühling bis Herbst ein Ort für Spaß und altersgerechtes Üben von Löschangriffen. In der warmen Jahreszeit finden auf solchen Übungsstrecken auch Bewerbe statt. In den letzten Jahren konnten wir einige Pokale gewinnen. Wir gehörten sogar zu den Besten im Bezirk Ried. Bei diesen sogenannten Leistungsprüfungen kann man jedes Mal ein Abzeichen verdienen.

Das Jahr bei der Feuerwehrjugend besteht auch aus viel Spiel und Spaß. Ein Highlight ist immer das Programm in den Sommerferien. Hier gibt es etwa eine Übernachtung im Depot, Ausflüge und besonders spannend wird es, wenn die Jugend gegen die Aktivgruppe in einem Fußballspiel antritt.

Das Sommerprogramm ist vielseitig und wechselt sich jährlich ab. Alle drei Jahre wird ein mehrtägiges Jugendlager mit allen Jugendfeuerwehren des Bezirks organisiert. Das Einzige, was du brauchst, ist: Motivation, Verlässlichkeit und Freude am Thema Feuerwehr!

Werde auch DU Teil unserer Jugendfeuerwehr – wir freuen uns auf DICH!
Bitte meldet euch bei unserem **Jugendbetreuer Christoph:** +43 676 367 21 01



Sport News

Jahreshauptversammlung 2026

Am Freitag, den 10. April 2026, fand im Martinus-Saal der Landesmusikschule die Jahreshauptversammlung des Gesamtsportvereins statt.

Die Funktionäre blickten dabei auf die Highlights des vergangenen Sportjahres 2025 zurück und konnten über viele sportliche Erfolge berichten. Ebenso gab es einen Ausblick auf die kommenden Sport-Veranstaltungen.

Der Gesamtsportverein legt besonderen Wert auf die Nachwuchsarbeit von Kinder und Jugend. Von den insgesamt 976 Mitgliedern sind 300 Kinder und Jugendliche sportlich aktiv. Um diese wichtige Aufgabe zu bewältigen, leisten unsere ehrenamtlichen Funktionäre jedes Jahr zahlreiche Stunden.

Herzlichen Dank für den unermüdlichen Einsatz.

Ein besonderer Programmpunkt war die **Ehrung** von **Ehrenobmann Robert Ellinger**, der die höchste **Auszeichnung** der **Sportunion OÖ** in **Gold** erhielt. Zudem standen die Nachwahlen des Obmann-Stellvertreters sowie des Kassier-Stellvertreters auf der Tagesordnung.

Seniorenring

Monatliche Stammtische

Im 1. Quartal 2026 hielten wir unsere monatlichen Stammtische wie folgt ab. Ins neue Jahr starteten wir am 14. Jänner 2026 in der Reiterschenke. Unsere Jahreshauptversammlung hielten wir am 11. Februar 2026 beim „Wiat z' Ort" ab. Dabei konnten wir wieder ein paar langjährige Mitglieder ehren. Am 11. März 2026 waren wir mit unserem Stammtisch im Gasthof „Mesnersölde", in Utzenaich zu Gast, wo wir ebenfalls ein Mitglied für eine 30-jährige Mitgliedschaft ehren durften.

Teilnahme an der Messe 50+ am 28. Februar 2026 in Ried

Einige Mitglieder des Oberösterreichisches Seniorenrings St. Martin i. I. nahmen an der Messe 50+ in Ried teil. Der Eintritt wurde vom OÖSR bezahlt. Wir besuchten den Stand des OÖSR, welcher durch die Stadtgruppe Ried betrieben wurde. Es wurden viele Angebote für Senioren gemacht und das leibliche Wohl kam aufgrund der zahlreichen „Schmankerl Stände" auch nicht zu kurz. Es war ein interessanter und kurzweiliger Tag!

Weitere Termine und Veranstaltungen sind im Veranstaltungskalender eingetragen.

Verein St. Martiner Kirtag

Nachbericht St. Martiner Kirtag 2026

Am Sonntag, dem 12. April 2026, ging der traditionelle St. Martiner Kirtag bei strahlendem Frühlingswetter über die Bühne und lockte mehrere tausend Besucherinnen und Besucher in die Marktgemeinde. Die hervorragende Stimmung, das bunte Treiben und die Vielzahl an Attraktionen machten den diesjährigen Kirtag zu einem rundum gelungenen Fest für Jung und Alt.

Ein besonderes Highlight war erneut der Vergnügungspark der Firma Schauberger am Freibadparkplatz, der mit seinen abwechslungsreichen Fahrgeschäften und Angeboten für Begeisterung sorgte und zahlreiche Gäste anzog. Auch das kulinarische Angebot ließ keine Wünsche offen. Regionale Schmankerl und vielfältige Köstlichkeiten luden zum Genießen und Verweilen ein.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitwirkenden, die mit ihrem Engagement und Einsatz maßgeblich zum Erfolg dieser traditionellen Veranstaltung beigetragen haben. Besonders hervorheben möchten wir das Kirtagsteam der Marktgemeinde, das mit großem Einsatz und vielen investierten Stunden die Planung und Organisation übernommen hat. Ebenso bedanken wir uns bei der Freiwilligen Feuerwehr St. Martin i.I. für den reibungslosen Lotsendienst sowie bei der Landjugend für die Organisation und Durchführung des beliebten Old- und Youngtimer-Treffens.

Unser Dank gilt auch den Betrieben und Firmen, die großzügig Parkflächen sowie Stromanschlüsse zur Verfügung gestellt haben und damit einen wichtigen Beitrag zum Gelingen der Veranstaltung leisteten.

Termine 2026

Juli 2026		
Mi. 01.07. 19:00 Uhr	Abschlussmesse mit anschl. Agape in der Pfarrkirche	Pfarre St. Martin i. I. Kath. Frauenbewegung
Sa. 04.07. 14:00 Uhr	Monatstreffen mit Grillen bei Vorstand Eder Hermann	OÖ Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. I.
Mi. 08.07. 14:00 Uhr	Stammtisch im GH Wirt z´Ort	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
Sa. 11.07.	Pfarrwallfahrt	Pfarre St. Martin i. I.
So. 12.07.	Bezirkswettbewerb „Sport & Fun“ und Frühschoppen am Schulsportplatz	Landjugend St. Martin i.I.
Mi. 15.07. 11:00 Uhr	Abschluss-Grillfeier Treffpunkt: Parkplatz LMS Fahrgemeinschaften bilden	OÖ. Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin i. I.
So. 19.07. 10:00 Uhr	Christophorus-Sonntag: Feldmesse mit Kinderfahrzeug- u. Zweiradsegnung b. Pfarrheim, musik. Gestaltung: Jungmusiker, anschl. Frühschoppen	Pfarre St. Martin i. I.
Mi. 22.07. 08:30 Uhr	Operette Gräfin Mariza im Kongress- u. Theaterhaus Bad Ischl Abfahrt: Messeparkplatz Ried	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
August 2026		
Sa. 01.08.	Fuß- u. Radwallfahrt nach Maria Schmolln	Pfarre St. Martin i. I.
Sa. 01.08. 12:00 Uhr	Grillfest am Sportplatz in Ort im Innkreis	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
Sa. 01.08. 14:00 Uhr	Monatstreffen im Volksheim	OÖ Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. I.
So. 02.08. 09:30 – 10:30 Uhr	Aqua Power mit Ing. Mag. Riedl Andi im Freibad	Gesunde Gemeinde
So. 09.08. 09:30 – 10:30 Uhr	Aqua Power mit Ing. Mag. Riedl Andi im Freibad	Gesunde Gemeinde
Fr. 14.08. 20:00 Uhr	Aufest am Sportplatz	ÖTSV-Union Zweigverein Fußball
Sa. 15.08. 10:00 Uhr	Hochfest Mariä Himmelfahrt mit Kräuterweihe in der Pfarrkirche	Pfarre St. Martin i. I.
So. 16.08. 16:00 Uhr	Konzert d. Jungmusiker St. Martin i. I. u. Ort i. I. bei Pfarrheim	Pfarre St. Martin i. I.
Do. 20.08. 12:00 Uhr	Grillfest im GH Fruhstorfer in Lohnsburg	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.

Sa. 22.08. 10:00 Uhr	ÖPFV Style Contest & Jam am Parkour Park im Grünzug	ÖTSV Union Zweigverein Parkour
So. 23.08. 11:00 Uhr	ÖPFV Style Contest & Jam am Parkour Park im Grünzug	ÖTSV Union Zweigverein Parkour
So. 30.08. 10:30 Uhr	Bergmesse / Adelsber-Kreuz bei Mettmach	Pfarre St. Martin i. I.
SEPTEMBER 2026		
Fr. 04.09 13:30 Uhr	Bezirks-Seniorentag im GH Sternbauer in Neuhofen	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
Sa. 05.09. 14:00 Uhr	Monatstreffen im Volksheim	OÖ Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. I.
Sa. 05.09. 17:30 Uhr	Segnung neues Feuerwehrfahrzeug beim Marktgemeindeamt	FF St. Martin i. I.
So. 06.09.	Tag der offenen Tür beim Feuerwehrhaus FF St. Martin i. I.	FF St. Martin i. I.
Mi. 09.09. 14:00 Uhr	Stammtisch im GH Mesnersölde in Utzenaich	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
Fr. 11.09. 16:00 Uhr	Bier um Vier am Ortsplatz v. d. Landesmusikschule	ÖVP
Sa. 12.09.	Vereinsmeisterschaft Finale am Tennisplatz	ÖTSV Union Zweigverein Tennis
So. 13.09. 10:00 Uhr	Weißwurstfrühschoppen im GH Lucky Joe in Lambrechten	OÖ Seniorenring Ortsgruppe St. Martin i. I.
So. 13.09.	Entenrennen am Tennisplatz	ÖTSV Union Zweigverein Tennis
Di. 15.09. 09:00 – 11:00 Uhr	Senioren-Frühstück bei Bäckerei & Café Hauer	OÖ. Seniorenbund Ortsgruppe St. Martin i. I.
So. 20.09. 09:30 Uhr	Erntedank und Pfarrfest Festgottesdienst im Schlosspark, anschl. Pfarrfest beim Pfarrheim	Pfarre St. Martin i. I.
Mo. 21.09. 10:00 Uhr	Sozialsprechtag im Volksheim	OÖ Pensionistenverband Ortsgruppe St. Martin i. I.
Sa. 26.09. 19:30 Uhr	Countryfest in der Mehrzweckhalle	Reit- und Fahrverein

An alle Funktionäre:innen

Bitte sendet eure Berichte und Termine mit dem Betreff „Gemeindezeitung“ fristgerecht bis zum jeweiligen Redaktionsschluss an die Verwaltung der Marktgemeinde.

Email: *gemeinde@st-martin-innkreis.at*

Nur so kann eine reibungslose Planung und Veröffentlichung gewährleistet werden.

Inntrada

Nachbericht Krippenweg

Ein Besuch des festlich geschmückten Ortsplatzes mit der prächtigen Krippe und der St. Martiner Krippenwege gehört in der Adventzeit für tausende Besucher weit über St. Martin i. I. hinaus bereits zu einem Fixpunkt.
Diese faszinierende Vielfalt der unterschiedlichsten Krippen wird von Groß wie Klein Jahr für Jahr bewundert.

Mit den vielen Veranstaltungen in dieser Zeit (Eröffnungsfeier, musikalische Kripperlroas, Glühweinstände, Schaufilzen, Nikolaus und Perchtenbesuch, Reiten, ...) wird das Zentrum immer auch ein besonderer Ort der Begegnung. Und das soll er auch sein.

Ein Dankeschön an alle, die sich bei der Umsetzung dieses großen Projektes immer besondere Mühe geben!

Rückblick Veranstaltungen

Was für ein fantastischer Start in unser Konzertjahr! Wir durften bereits ein bezauberndes **Neujahrskonzert mit dem Johann Strauß Ensemble** erleben und wurden von den **Kernölamazonen** mit einer Extraportion Humor und Energie begeistert.

Ein weiteres Highlight war der Abend mit **Lorenz Raab**, der uns die perfekte Symbiose aus mitreißendem Jazz & Wine beschert hat. Und nicht zu vergessen: **Cobario**, die mit ihrer Spielfreude ein absolut spektakuläres Konzert auf unsere Bühne gezaubert haben!

Jahresvollversammlung des Vereines L(i)ebenswertes St. Martin i. I.

Die Jahresvollversammlung findet am **Mittwoch, 17. Juni 2026** um 19:00 Uhr im Hofwirtshaus statt.

Tickets und Infos auf www.inntrada.at

IMPRESSUM:
Herausgeber:
Marktgemeinde St. Martin i. I.,
4973 St. Martin i. I., Diesseits 184
Telefon: +43 7751 8255 100
Öffnungszeiten: Mo, Mi, Fr: 7:30 - 12:00; Di, Do: 13:00 - 18:00 Uhr,
E-Mail: gemeinde@st-martin-innkreis.at
Web: **www.st-martin-innkreis.ooe.gv.at**

Redaktionsschluss nächste Gemeindezeitung: 31. Juli 2026

Für den Inhalt (Text und Bilder) von Vereinsberichten sind ausschließlich die Vereine verantwortlich.
Druck- und Schreibfehler vorbehalten.